

XXIV. GP.-NR

11931/J

14. Juni 2012

**ANFRAGE**

der Abgeordneten Dr. Walter Rosenkranz, Carmen Gartelgruber  
und weiterer Abgeordneter

an die Frau Bundesminister für Unterricht, Kunst und Kultur  
betreffend **Sekundarschul I-Herkunft von HAK-Maturanten im Bundes-  
land Tirol in den Maturajahrgängen 2000 bis 2011**

Einen guten Überblick über viele relevante Daten des österreichischen Schulsystems bietet die Netzseite der Statistik Austria (<http://www.statistik.at>). In der Rubrik "Statistiken \ Bildung, Kultur \ Formales Bildungswesen \ Bildungsabschlüsse" finden sich demnach Informationen zu bestandenen Reife- und Diplomprüfungen, gegliedert nach

- Maturajahren
- maturaführenden Schultypen
- Ausbildungsformen, z.B. an HAK (eigentlich: "Kaufmännische höhere Schulen"): Höhere Lehranstalt (Normalform), HAK für Berufstätige, Kollegs, Aufbaulehrgänge
- Bundesländern
- Heimatbundesländern der Maturanten
- Geschlecht

In diesem Zusammenhang wäre es jedoch auch interessant, einmal Informationen über die schulische Herkunft von Maturanten zu erhalten.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an die Frau Bundesminister für Unterricht, Kunst und Kultur die folgende

CS

## Anfrage

1. Welche Vorausbildung (HS, AHS-Unterstufe, so.) hatten die männlichen HAK-Maturanten an der HAK-Normalform im Bundesland Tirol in den Maturajahrgängen 2000 bis 2011?
2. Welche Vorausbildung (HS, AHS-Unterstufe, so.) hatten die männlichen HAK-Maturanten an HAK für Berufstätige im Bundesland Tirol in den Maturajahrgängen 2000 bis 2011?
3. Welche Vorausbildung (HS, AHS-Unterstufe, so.) hatten die männlichen HAK-Absolventen an Kollegs im Bundesland Tirol in den Maturajahrgängen 2000 bis 2011?
4. Welche Vorausbildung (HS, AHS-Unterstufe, so.) hatten die männlichen HAK-Absolventen an Aufbaulehrgängen im Bundesland Tirol in den Maturajahrgängen 2000 bis 2011?
5. Welche Vorausbildung (HS, AHS-Unterstufe, so.) hatten die weiblichen HAK-Maturanten an der HAK-Normalform im Bundesland Tirol in den Maturajahrgängen 2000 bis 2011?
6. Welche Vorausbildung (HS, AHS-Unterstufe, so.) hatten die weiblichen HAK-Maturanten an HAK für Berufstätige im Bundesland Tirol in den Maturajahrgängen 2000 bis 2011?
7. Welche Vorausbildung (HS, AHS-Unterstufe, so.) hatten die weiblichen HAK-Absolventen an Kollegs im Bundesland Tirol in den Maturajahrgängen 2000 bis 2011?
8. Welche Vorausbildung (HS, AHS-Unterstufe, so.) hatten die weiblichen HAK-Absolventen an Aufbaulehrgängen im Bundesland Tirol in den Maturajahrgängen 2000 bis 2011?

